



Gemeindezeitung

Marktgemeinde Sitzendorf/Schmida

Ausgabe 136

September 2021

Eröffnung Kreisverkehr Sitzendorf

Am Sonntag, den 29. August 2021 wurden in Sitzendorf durch Diakon Josef Weidner der neue Kreisverkehr und das neue Haus der Freiwilligen Feuerwehr gesegnet und offiziell ihrer Bestimmung übergeben.



Foto v.l.n.r.: Christoph Burgstaller, Alfred Gundinger, Eva-Maria Himmelbauer, Wolfgang Dafert, Martin Reiter, Richard Hogl, Florian Hinteregger, Franz Auer

Seit Jahren gab es Probleme mit überhöhter Geschwindigkeit auf der L49 an der Ortseinfahrt Sitzendorf, von Roseldorf kommend. Außerdem gab es immer wieder schwere Unfälle, weil Verkehrsteilnehmer im Querverkehr den Vorrang missachtet haben.

Im Herbst 2017 wurde der Wunsch nach einem Kreisverkehr an Herrn Landesrat Ludwig Schleritzko herangetragen, welcher daraufhin eine Vorstudie und eine Kostenschätzung in Auftrag gab.

Nachdem alle Grundverhandlungen und Detailplanungen abgeschlossen waren, erfolgte im März 2019 vom Gemeinderat der Grundsatzbeschluss zur Errichtung des Kreisverkehrs. Das Projekt wurde schließlich im Zeitraum von Oktober 2019 bis September 2020 durch den NÖ

Straßendienst (Straßenmeisterei Ravelsbach) realisiert. Die Baukosten für die Errichtung betrugen € 303.800,00. Von der Marktgemeinde Sitzendorf wurden € 198.000 finanziert und vom Land Niederösterreich € 105.800,00. In diesen Projektkosten enthalten sind auch ein Geh- und Radweg bis zum FF-Haus und die Verbreiterung der Brücke über den Straningbach.

Aus dem Inhalt:

- ◆ Seite des Bürgermeisters
- ◆ 1. Nachtragsvoranschlag 2021
- ◆ Beschlüsse Gemeinderat und Gemeindevorstand
- ◆ Diverses
- ◆ Zivilschutz-Probealarm
- ◆ Klima- und Energiemodellregion (KEM)
- ◆ Trinkwasseruntersuchung
- ◆ LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg
- ◆ Informationen von Dr. Höller
- ◆ Heurigentermine und Veranstaltungen
- ◆ Ärzteplan 4. Quartal 2021

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der heurige Sommer hat es deutlich gemacht: Die Klimaveränderung ist Realität! Zum Glück ist unsere Gemeinde nicht besonders stark betroffen gewesen, doch beim nächsten Mal kann es auch bei uns passieren.

Mit dem immer größer werdenden Risiko, dass ein unscheinbares Gerinne übergeht, oder aus Grünland Flüsse werden, muss man jederzeit rechnen!

Überschwemmungen an Orten, wo es nie welche gab. Immer öfter treten punktuelle Unwetter mit enormen Niederschlagsmengen innerhalb kürzester Zeit auf. Der Boden kann diese Starkregenereignisse nur unzureichend aufnehmen.

Das Problem ist, dass der verbleibende Teil des Regenwassers über das offene Gelände als sogenanntes starkregenbedingtes Oberflächenwasser abfließt und enorme Schäden an Gebäuden und Infrastruktur verursachen kann. Überquellende öffentliche Kanäle und lokale Überschwemmungen von Gebäuden sind hier leider keine Seltenheit mehr. Aufgrund der extrem kurzfristigen Vorhersehbarkeit solcher Wetterereignisse ist es immer wichtiger, kleinregionale Präventionsmaßnahmen zu erarbeiten und solche auch umzusetzen.

Personen schützen!

Oberflächenwässer verursachen nicht nur Sachschäden, sondern Menschenleben können durchaus gefährdet sein. Es reichen oft wenige Zentimeter Wasser um an einer kritischen Stelle in ein Gebäude eindringen zu können. Dabei werden tieferliegende Räume geflutet. Bereits geringe Wassertiefen führen dazu, dass sich beispielsweise Türen nicht mehr öffnen lassen und Personen in Räumen eingeschlossen werden bzw. nicht mehr rechtzeitig flüchten können. Daher steht bei allen Betrachtungen der Personenschutz immer an erster Stelle. Hier können schon kleine bauliche Maßnahmen, zum Beispiel hochgezogene Lichtschächte oder Schutzwände bei Gebäudeeingängen, das Eindringen von Wasser in Gebäude verhindern.

Die Gemeinde will ihre Bürger schützen!

Seitens der Marktgemeinde wurden in den letzten Jahren schon diverse Rückhaltmaßnahmen erarbeitet und umgesetzt, bzw. sind kurz vor deren Fertigstellung. Um die Bevölkerung und deren Hab und Gut noch besser von solchen Starkregenereignissen schützen zu können müssen wir selbstverständlich an weiteren wichtigen Rückhaltmaßnahmen arbeiten. **Daher meine Bitte an alle Grundbesitzer Solidarität zu zeigen und gerade hier zu helfen die dafür notwendige Grundstücke für Rückhaltmaßnahmen und Renaturierungen der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, um damit vielleicht oft Schlimmeres verhindern zu können.**



Mit besten Grüßen

Ihr Bürgermeister



Martin Reiter

1. Nachtragsvoranschlag 2021

In der Gemeinderatssitzung vom 30.06.2021 wurde der 1. Nachtragsvoranschlag 2021 mit folgenden Summen einstimmig beschlossen.

Im 1. NVA 2021 wurden abgesehen von geringfügigen Anpassungen bei diversen Einnahmen- und Ausgabenstellen folgende Änderungen vorgesehen:

Ausgaben:

- Berücksichtigung der PV-Anlagen „FF-Sitzendorf NEU“ und „FF-Sitzendorf ALT“
- Spielgeräte für den Waldspielplatz Sitzendorf
- Sanierung Aussichtsturm Roseldorf
- Urnenwand Friedhof Sitzendorf
- Aufstockung bei Ankauf von Grundstücken
- Errichtung Radweg Sitzendorf-Sitzenhart

Einnahmen:

- Diverse Bundesförderungen (KIP 2020, Bundesförderung PV-Anlagen)
- Landesförderung Radweg
- Aufstockung bei Verkauf Kindergarten Braunsdorf
- Aufstockung bei Verkauf von Grundstücken
- Aufstockung bei Aufschließungsabgabe
- Aufstockung bei Finanzzuweisungen des Bundes (§ 21 bzw. § 24 FAG)

Die VA-Summen ändern sich wie folgt:

Einnahmen: + 824.300,00

Ausgaben: + 558.800,00

Covid-19-Schutzimpfung ohne Voranmeldung. E-Card, Lichtbildausweis und - wenn vorhanden - Impfpass reichen dafür aus. Der Aufklärungsbogen kann bereits unter www.impfung.at angesehen bzw. ausgedruckt und ausgefüllt werden, das bringt eine Zeitersparnis vor Ort.

Es werden sowohl Erst- als auch Zweitstiche sowie Auffrischungsimpfungen durchgeführt.

Ab 65 Jahren: Auffrischungsimpfungen frühestens sechs bis spätestens neun Monate nach Abschluss der vollständigen Immunisierung

Für alle Personen ab 12 Jahren mit Vorerkrankungen und/oder hohem Risiko ist eine Auffrischung möglich.

Für Personen, die eine Dosis Johnson & Johnson oder zwei Dosen Astra-Zeneca erhalten haben ist ebenfalls eine Auffrischung möglich.

Falls Sie nicht in eine dieser Gruppen fallen und trotzdem eine Auffrischung wollen, steht Ihnen zur Beratung vor Ort ein Arzt zur Verfügung.



Das Banner ist dunkelblau mit gelben Textblöcken und einem gelben Kreis. Oben rechts ist ein Logo mit dem Buchstaben 'N' und einem Stern zu sehen. Der Text ist wie folgt angeordnet:

**WIR IMPFEN.
OHNE ANMELDUNG.**

Schützen Sie sich selbst,
Ihre Kinder und Enkelkinder
durch eine Impfung.

Der Impfbus kommt!

2. Oktober 2021
15:00 - 18:00 Uhr
Sitzendorf, Hauptplatz

**Jetzt
impfen
gehen!**

www.impfung.at

Beschlüsse

In der Sitzung des Gemeinderates vom 30.06.2021 wurde folgendes beschlossen:

Grundsatzbeschluss zur Einführung von Straßenbezeichnungen sowie einer einheitlichen Postleitzahl

Aufgrund der stetigen Erweiterung der Orte infolge von Neuparzellierungen, sowie geänderter Verbauung im Ort ist es für Einheimische, Gäste, Blaulichtorganisationen, Post, Paketzusteller, sonstige Dienstleister, sowie für alle Besucher immer schwieriger die entsprechenden Hausnummern zu finden. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida hat daher in seiner Sitzung vom 30. Juni 2021 den einstimmigen Grundsatzbeschluss gefasst in allen Katastralgemeinden Straßennamen, sowie eine einheitliche Postleitzahl (3714) im gesamten Gemeindegebiet einzuführen. Dementsprechend werden auch die Hausnummern verändert.

Mit der Bürgerbefragung soll die Ortsbevölkerung bei der Findung der Straßennamen einbezogen werden. Sie können Ihren persönlichen Wunschnamen bzw. Ihre Vorschläge noch bis 31. Oktober 2021 im Gemeindeamt oder bei Ihrem Ortsvorsteher abgeben.

Sanierung Pumpwerk Schleinzbach

Das Pumpwerk Schleinzbach ist seit 1992 in Betrieb und muss saniert werden. Es müssen die Pumpen und Druckleitungen sowie Leitern und Podeste getauscht werden. In weiterer Folge sollen auch Absperrungen eingebaut werden, damit Reparatur- und Wartungsarbeiten ohne Abwasserrückfluss durchgeführt werden können. Damit das Pumpwerk dem Stand der neuesten Technik entspricht (neue Pumpentechnologie mit Hocheffizienzpumpen und Pumpensteuerung mit integrierter Intelligenz) wurde der Auftrag an die Firma Xylem aus Stockerau zum Preis von € 44.656,00 vergeben.

Nominierung Europagemeinderat

Den Gemeinden wurde von Europaministerin Karoline Edtstadler aufgetragen, eine Europagemeinderätin oder einen Europagemeinderat zu nominieren. Gemeinderat René Wedorn wurde diese Funktion übertragen.

Friedhof Sitzendorf

Am Friedhof Sitzendorf wurde ein Urnenhain errichtet. Am oberen Ende des Friedhofes war die Mauer in einem schlechten Zustand. Diese wurde abgetragen und an dieser Stelle der Urnenhain



errichtet. Es handelt sich um eine Betonwand mit 12 Doppelnischen mit 24 Kammern (Kapazität 3 Urnen bzw. 4 Aschekapseln pro Kammer). Der Auftrag zur Errichtung des Urnenhains wurde an die Firma Granitbeton zum Preis von € 35.568,00 inkl. USt. abzüglich 3% Skonto vergeben.

Annahme einer Schenkung

Frau Mag. Andrea Lang und Frau Siegrun Lang wollen der Marktgemeinde Sitzendorf ihren Familienkeller, einen Teil des ehemaligen Burgkellers, der unter dem Garten des Hauses Am Berg 2 liegt, schenken. Dafür möchten die Geschwister Lang, dass der Name „Lang-Keller“ bestehen bleibt. Sämtliche Kosten der Eigentumsübertragung (Errichtung des Schenkungsvertrages, Eintragungs- und sonstige Gebühren) trägt die Gemeinde. Die Annahme der Schenkung wurde im Gemeinderat beschlossen.

In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 21.09.2021 wurde folgendes beschlossen:

FF-Haus Niederschleinz

Der Auftrag für die Fassadenbeschriftung des Feuerwehrhauses Niederschleinz wurde an die Firma Zauer aus Gars/Kamp zum Preis von € 2.760,00 inkl. USt. vergeben.

Die Schlosserarbeiten (Treppe, Tor und Gitterroste) inkl. Montagearbeiten werden bei der Schlosserei des Lagerhaus Zwettl zum Preis von € 6.442,86 in Auftrag gegeben.

Goggendorf

Die elektromechanische Steuerung der Hauptuhr der Pfarrkirche Goggendorf ist in einem fortgeschrittenen Alter (ca. 40 Jahre). Aus Ersatzteil-mangel muss die Hauptuhr erneuert werden. Der Auftrag zur Erneuerung der Turmhauptuhr wird an die Firma Franz Neuwirth aus Fronsburg zum Preis von € 2.220,00 vergeben.

Beschlüsse

Mittelschule

In der Mittelschule sollen 3 alte PCs in Direktion, Lehrerzimmer und Informatikraum ausgetauscht werden. Im Zuge des Distance-Learnings wurde festgestellt, dass das nötige Equipment wie Headset und Webcam nicht vorhanden ist. Der Ankauf von neuen Notebooks bei der Firma Hundlinger zum Preis von € 4.212,00 inkl. USt. wurde beschlossen.

Volksschule

In der Volksschule und Allgemeinen Sonderschule müssen 20 PCs ersetzt werden, da die Kompatibilität der PCs mit Windows 10 nicht mehr gegeben ist. Für ein besseres Handling in den Klassen sollen Notebooks angeschafft werden. Die neuen Notebooks werden bei der Firma Hundlinger aus Horn zum Preis von € 16.248,00 inkl. USt. angekauft.

Kläranlage

Das Dosiersystem der Kläranlage, welches seit dem Bau der Kläranlage im Jahr 1992 in Betrieb ist, ist defekt und muss erneuert werden. Das Dosiersystem ist für die Dosierung des Fällmittels, welches den Phosphor aus dem Abwasser entfernt, nötig. Das neue Dosiersystem (Fällmittel) wird bei der Firma ProMinent GmbH zum Preis von € 3.825,06 excl. USt. angekauft.

Kindergartentransport

Für den Kindergartenbus wurden 4 Kindersitze und 4 Sitzerhöhungen zum Gesamtpreis von € 516,25 inkl. USt. angeschafft. Bei der Auswahl der Sitze wurde ein Bericht von Stiftung Warentest herangezogen.

Ehrungen

Lt. NÖ Ehrungsgesetz dürfen Geburtstage in den Medien veröffentlicht werden. In unserer Gemeindezeitung vom Dezember unter der Rubrik „Glückwünsche“ werden Namen und Wohnort unserer Jubilare veröffentlicht. Falls Sie im nächsten Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag (ab 50.) haben und keine Veröffentlichung oder Weitergabe unsererseits wünschen, teilen Sie uns dies bitte bis 30. November mit.

Diverses

Verschmutzung von Güterwegen



Es ist uns durchaus bewusst, dass bei feuchter Witterung während der Ernte eine Verschmutzung der Güterwege nicht zu verhindern ist. Wenn aber die Arbeiten auf einem Feld beendet sind, ist der Verursacher verpflichtet, die Verunreinigungen zu beseitigen, da auf allen Güterwegen - viele davon sind gleichzeitig auch Radwege - die StVO gilt!

Die Marktgemeinde Sitzendorf investiert jedes Jahr große Summen in die Erhaltung der Güterwege. **Handeln Sie daher verantwortungsvoll und im Sinne eines guten Miteinanders und beseitigen Sie von Ihnen verursachte Verunreinigungen auf den öffentlichen Wegen!**

Friedhof

Wenn Sie vor Allerheiligen Ihre Gräber neu bepflanzen, ersuchen wir Sie wieder, sperrige Blumenuntertassen nicht in den Restmülltonnen am Friedhof zu entsorgen, da diese die Tonnen sehr schnell füllen. Seitens der Gemeinde werden die Tonnen am Friedhof in dieser Zeit öfters entleert. Falls die Tonnen trotzdem voll sind ersuchen wir Sie, den Müll daheim zu entsorgen und nicht daneben hinzulegen. Wenn die Tonnen bereits voll sind, werfen Sie Ihren Rest- und Plastikmüll bitte nicht in die Grube für pflanzliche Abfälle.



Personelles



Der Transport der Kindergartenkinder wird seit September von der Gemeinde durchgeführt. Natascha GOLLMAYR aus Niederschleinz und Mario PENDL aus Sitzendorf wurden vom Bürgermeister für vorerst 6 Monate als Teilzeitbedienstete für den Kindergartentransport und als Reinigungskräfte für die Volksschule aufgenommen.



Christian GROF aus Sitzendorf wurde vom Bürgermeister für vorerst 6 Monate als Schulwart in der Volksschule aufgenommen.

Gerhard MAURER musste seine Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen beenden.

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

In ganz Österreich am
Samstag, 2. Oktober 2021,
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundewarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



WARNUNG



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 2. Oktober nur Probearm!



ALARM



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 2. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 2. Oktober nur Probearm!



BAUMSCHNITT

Wir bieten Ihnen professionelle Hilfe
beim Entfernen Ihrer Problembäume.
Ob im Garten, im Haus oder im Wald.

Wir machen auf Wunsch vor Ort
ihr eigenes ofenfertiges Brennholz
oder wir zerkleinern und entsorgen.



Franz Neuwirth
0664 457 48 68



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

BEZIRKSSTELLE HOLLABRUNN

Das Rote Kreuz führt

am Samstag, den 16.10.2021

wieder eine ALTKLEIDERSAMMLUNG
durch.

Mit diesen Gemeindemitteilungen
erhalten Sie eine Information
und einen Sack.
Sollten Sie noch weitere Säcke
benötigen, erhalten Sie diese
am Gemeindeamt.

Landjugend Projekt



Auch heuer nahm die Landjugend Frauendorf wieder am Projektmarathon der Landjugend Niederösterreich teil. Am Freitag, 3. September, um 16 Uhr erfuhren die Jugendlichen welches Projekt sie in den nächsten 42 Stunden beschäftigen würde. Ihre Aufgabe bestand darin, einen Getränkebrunnen samt Sitzplatz beim Volleyballplatz in Frauendorf zu bauen, den Wanderweg im Patergraben in Sitzendorf mit einem Walderlebnispfad kreativ zu gestalten und die lebende Brücke zu sanieren. Am Sonntag wurde das Projekt vor Bürgermeister Martin Reiter, Vizebürgermeister Florian Hinteregger, Jugendgemeinderat Michael Fahn, Nationalratsabgeordneten Andreas Minnich sowie Ortsvorsteher Erwin Freytag und Johannes Döller, Vertretung der Landjugend Niederösterreich präsentiert. Danach konnten in gemütlicher Runde ein paar kühle Getränke aus dem neuen Getränkebrunnen konsumiert werden.

IHRE MOBILE FRISEURMEISTERIN



Voll ausgestattet mit meinem mobilen Friseur-Equipment (Washbecken, Friseurkoffer, Make-up Board, etc.) besuche ich Sie am gewünschten Treffpunkt und biete Ihnen qualitative Vielfaltigkeit wie in einem Friseursalon.

Von Haarschnitt
Farbe
Umformung
Make-up
Perücken
Pflegeprodukte für Haut und Haar

*Katharina
Seifried*

bis hin zum kompletten Brautservice bleiben keine Wünsche offen. Für weitere Auskunft oder Terminvereinbarungen stehe ich Ihnen gerne unter 0660/1614827 zur Verfügung oder besuchen Sie mich auf meiner

Website: www.mobilefriseurin-katharina.at

Ich freue mich auf Sie



Eröffnung Feuerwehrhaus Sitzendorf

Vom 27. bis 29.08.2021 fand das Feuerwehrfest in Sitzendorf statt. Beim geteilten Abschnittstag des Feuerwehrabschnittes Hollabrunn am Freitag wurden verdiente Mitglieder der Feuerwehren geehrt. Am Samstag wurde wie gewohnt die Feuerlöcherüberprüfung durchgeführt. Am Sonntag war es dann endlich so weit. Das neue Feuerwehrhaus wurde offiziell eröffnet und die Segnung wurde von Diakon Josef Weidner vorgenommen. Das Feuerwehrhaus (ohne Innenausstattung) kostete rund 1,67 Millionen Euro, wovon das Land Niederösterreich 32 Prozent förderte. Die Gemeinde brachte 51,49 Prozent der Kosten auf und die FF Sitzendorf musste ca. 314.000 Euro aufbringen. Die Bausteinaktion brachte dank großzügiger Sponsoren und der Bevölkerung 74.000 Euro ein.



Eröffnung Feuerwehrhaus Niederschleinz



Am Samstag 11. September 2021 begrüßte Kommandant Günther Westermayer alle Gäste aufs herzlichste zur feierlichen Eröffnung des neu umgebauten Feuerwehrhauses in Niederschleinz. Die Einweihung wurde von Herrn Kaplan Likomeno Ndumba vorgenommen. Die Baukosten nach der Endabrechnung inklusive Eigenleistungen beliefen sich auf rund € 375.000. Davon finanziert vom Land Niederösterreich € 120.000, von der Marktgemeinde Sitzendorf ca. € 107.000 und von der FF Niederschleinz € 148.380. Davon € 123.380 resultierend aus 6.169 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden und € 25.000 an barem Geld. Zusätzlich wurde von der FF Niederschleinz die Einrichtung um weitere € 42.000 angeschafft. Das ergibt einen Gesamtaufwand der Freiwilligen Feuerwehr von ca. € 67.000. Weiters wurden traditionell an die im letzten Jahr geborenen Niederschleinz Kinder Rauchmelder für die Kinderzimmer übergeben. „Nicht die Marktgemeinde Sitzendorf, nicht die Feuerwehr, sondern die Bürgerinnen und Bürger benötigen ein funktionales Feuerwehrhaus“, so Bürgermeister Martin Reiter in seiner Rede.

Ein Rauchzeichen für den Umweltschutz

Ausgeraucht. Abgedämpft. Weggeschnippt.

Aus den Augen, aus dem Sinn – Zellulose verrottet sowieso. Eine „Tschick“ am Boden ist gefühlt ein ähnliches Kavaliersdelikt, wie einen Apfelbutzn an den Straßenrand zu werfen. Spricht man einen Raucher auf dieses unbedachte Verhalten an, schlägt einem oft ein grantiger Hinweis auf Dieselautos, rauchende Fabriksschlote und andere vermeintlich übergeordnete Umweltprobleme entgegen. Frei nach dem Motto „es gibt größere Umweltsünder“ wird das eigene Fehlverhalten bagatellisiert.



Die Realität sieht anders aus.

4,5 Billionen Zigarettenstummel werden Jahr für Jahr weltweit achtlos weggeworfen – in manchen Städten finden sich bis zu 2,7 Millionen Stummel pro km². Damit schaffen es die Glimmstängel auf Platz 1 der am Meisten weggeworfenen Abfälle weltweit. Je nachdem ob er auf einer Wiese oder im (Salz)wasser oder anderswo landet, braucht er zwischen 4 und 15 Jahren, um zu zerfallen. Richtig verrotten die Filter allerdings nicht, da sie aus Zelluloseacetat bestehen – einem Kunststoff! Dieser ist zwar nicht giftig, aber enthält noch ca. 4800 Chemikalien, die aus dem Rauch gefiltert wurden. Davon sind 250 giftig, 90 sogar krebserregend. Mit jeder weggeworfenen Kippe landet ein kleines Chemielabor in der Natur, das beim nächsten Regenguss sein volles Potential in der Natur entfaltet. Bereits ein Stummel reicht aus, um einen Liter Wasser für mittelgroße Fische wie Forellen tödlich zu machen (LD-50 Dosis).



„Das Projekt TAschenbecher von ist nicht nur ein praktischer, dicht verschließbarer Reise-Aschenbecher, sondern ist durch das bunte Etikett und die außergewöhnliche Form zu einer Art Gadget geworden. Das Ziel ist es nicht nur einen Aschenbecher, sondern ein Lifestyleprodukt herzustellen. Es soll ein Statement, gegen das achtlose Wegwerfen von Müll werden.

Erhältlich

Sie können sich ihren TAschenbecher beim Abfallverband Hollabrunn oder am Gemeindeamt abholen. Auch für Feste oder für Sportplätze stellen wir eine größere Anzahl der TAschenbecher zur Verfügung.

Volksschule Sitzendorf



Im September begann für 18 Schülerinnen und Schüler in der ersten Klasse der Volksschule Sitzendorf die Schulzeit.

Die 9 Buben und 9 Mädchen werden von Ihrer Klassenlehrerin Frau Theresa Schmalzbauer unterrichtet.

Wir wünschen allen Schulanfängern eine schöne und erfolgreiche Schulzeit!

Spatenstich Wohnhausanlage am Klosterplatz in Sitzendorf

Am Montag, den 05. Juli 2021 fand in Sitzendorf am Areal des ehemaligen Klosters der Spatenstich für einen groß angelegten Wohnungsbau statt. Die „**Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp GesmbH**“ investiert 3,8 Millionen Euro in insgesamt 23 neue Wohnungen mit einer Wohnnutzfläche zwischen 48 und 80 Quadratmeter.

Seitens der Marktgemeinde Sitzendorf begrüßte Bürgermeister **Martin REITER** die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Spatenstichfeier, in deren Reihen unter anderem Landtagspräsident **Mag. Karl WILFING**, Landtagsabgeordneter **Bgm. Richard HOGL** und einige Gemeinderäte bzw. -mitarbeiter rund um Vizebürgermeister **Ing. Florian HINTEREGGER** vertreten waren.



Anschließend erläuterte der Geschäftsführer des Bauträgers **DI Christof ANDERLE** einige Details zu dem tollen Projekt und stellte die ebenfalls anwesenden bauausführenden Firmen vor.

In seiner Festrede betonte in Vertretung von Landeshauptfrau **Mag. Johanna Mikl-Leitner** Landtagspräsident **Mag. Karl WILFING** die Bedeutung des leistbaren Wohnbaus für den ländlichen Raum. Abschließend erfolgte der Spatenstich durch die Ehrengäste.

Friedhof Roseldorf

Nach der erfolgten Platzgestaltung vor dem Friedhof in Roseldorf wurde nun noch das neue Friedhofstor durch den Dorferneuerungsverein montiert. Das gelungene Gesamtprojekt wurde somit erfolgreich abgeschlossen.



Sehr geehrte Damen und Herren!

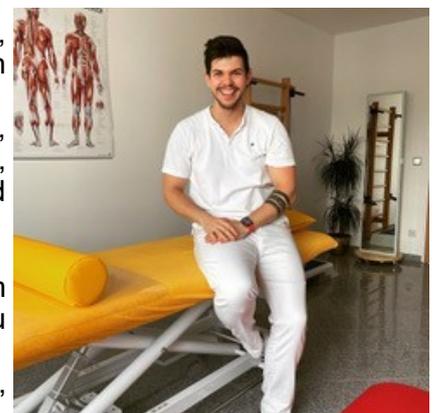
Hiermit möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei Ihnen als Ihr neuer Physiotherapeut vorstellen. Seit Juli 2021 empfangen Sie herzlichst in meiner Praxis in der Sportplatzsiedlung 4.

Physiotherapeutische Behandlungen dienen der Wiederherstellung, dem Erhalt sowie der Verbesserung von Beweglichkeit und lösen darüber hinaus Schmerzen.

Die Behandlungen bestehen aus aktiven (gezielte Übungen, Dehnungen, uvm.) und passiven (Massagen, Druckpunkten, Mobilisationen, uvm.) Techniken. Jede Behandlung wird individuell auf Sie abgestimmt, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

Ich lade Sie herzlich ein, sich bei Einschränkungen an Ihrem Bewegungsapparat oder auch zur Vorbeugung solcher, sich bei mir zu melden und freue mich Ihnen helfen zu können.

Tel. 0660/460 36 45, Email: physio-jamnik@outlook.at,
Website: www.physiojamnik.com



Preisverleihung 12. Ideenwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung

Pressemitteilung

Ausgezeichnet: Preisverleihung des 12. Ideenwettbewerbs der NÖ Dorf- und Stadterneuerung. LH Mikl-Leitner: Seit 2004 investierte das Land NÖ 2,4 Mio Euro für lokale Impulsprojekte in NÖ Gemeinden

Am 25. Juni 2021 fand im Landhaus in St. Pölten die feierliche Abschlussveranstaltung des 12. Ideenwettbewerbs der NÖ Dorf- und Stadterneuerung statt. Seit 2004 wurden insgesamt 1.074 Ideen eingereicht. 343 Ideen wurden prämiert und ausgezeichnet.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Seitens des Landes Niederösterreich wurden seit Beginn der Aktion rund 2,4 Millionen Euro an Unterstützung ausgegeben, damit diese wertvollen Ideen auch entsprechend realisiert werden können. Der Ideenwettbewerb ist jedenfalls eine blau-gelbe Erfolgsgeschichte, die auf lokaler Ebene bereits zahlreiche Projekte und Initiativen hervorgebracht hat und viele Regionen ein Stück lebens- und liebenswerter gemacht hat.“

Beim Ideenwettbewerb 2020 wurden 86 Projekte eingereicht, davon 46 in der Kategorie „Soziales Leben-Miteinander“, 28 in der Kategorie „Stadt- und Ortskernbelebung“ und 12 bei „Chance Digitalisierung“.

Die Auswahl der Siegerideen war für die Fach-Jury sehr herausfordernd. In Summe wurden an die 20 Preisträgerinnen und Preisträger Förderungen von insgesamt 150.000 Euro vergeben. Maria Forstner, Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung: „Von besonderer Wichtigkeit war für die Jury, dass die Sieger-Ideen einen deutlich erkennbaren Mehrwert für das Dorf und die Gemeinde haben.“

Für die erfolgreiche Projektumsetzung in der Gemeinde sind vor allem jene Bürgerinnen und Bürger wichtig, die engagiert und zukunftsorientiert handeln und sich für die Verbesserung der Lebensqualität in ihrer Heimatgemeinde einsetzen.

Die Bandbreite der eingereichten Ideen ist sehr vielfältig und reicht von der gemeinsamen Fußgängerbrücke über den Marchfeldkanal (Parbasdorf), über eine Bürgerservice Gemeinde App (Laxenburg), hin zu einem Wohlfühlplatz für Jung und Alt (Anzendorf) oder dem Projekt „drum herum – kum herum“ (Maria Ponsee), einem gemeinschaftlichen Holzhaus, welches als eine Art Tauschbörse von Lebensmitteln genutzt wird.

Um diese Projektideen langfristig und erfolgreich in der Gemeinde zu verankern, braucht es die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger im Dorf und in der Gemeinde. Die NÖ Dorf- und Stadterneuerung gibt es seit mehr als 35 Jahren in NÖ. Mehr als 90% der NÖ Gemeinden und Städte waren bereits in den NÖ Landesaktionen Stadterneuerung, Dorferneuerung und Gemeinde21. Das Erfolgsgeheimnis der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, der größten Bürgerbeteiligungs-Initiative des Landes, ist es, die Menschen vor Ort mitzunehmen.



Der Dorferneuerungsverein Sitzendorf wurde mit seiner Idee „**Unser Kloster in Erinnerung behalten**“ als einer der Sieger nominiert.

Am Foto: Maria Forstner (Obfrau NÖ Dorf- und Stadterneuerung), Heide Greilinger und Yvonne Bräuer (DEV Sitzendorf), Johanna Mikl-Leitner

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen:
Barbara Ziegler, MSc
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
Mobil: 0676 88 591 321
barbara.ziegler@noeregional.at

NEUIGKEITEN AUS DER KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION SCHMIDATAL/MANHARTSBERG

STERNRADFAHRT IM SCHMIDATAL

Die Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida hat am Samstag, den 11.9.2021 bei der Sternradfahrt im Schmidatal teilgenommen. Diese wurde im Zuge der europäischen Mobilitätswoche (<https://www.mobilitaetswoche.at/>) abgehalten. Coronakonform hat die Veranstaltung unter der 3G-Regel stattgefunden, wodurch sich jedoch keiner die gute Laune verderben ließ. Auch das Wetter hat mitgespielt und sich, anlässlich der Veranstaltung, nochmals in einem wunderschönen Spätsommertag präsentiert. Bei strahlend blauem Himmel und angenehmen Temperaturen machte das Radfahren gleich viel mehr Spaß. Gemeinsam mit Bürgermeister Martin Reiter wurde von Sitzendorf a. d. Schmida bis nach Ravelsbach in den Barockgarten geradelt. Hier trafen sich alle teilnehmenden Radler von den anderen Gemeinden des Schmidatals. Für das leibliche Wohl, mit Speis und Trank, wurde bestens gesorgt!

Auslosung des Gewinnspiels

Um den Bewohnern und Bewohnerinnen des Schmidatals in Zukunft besser ausgebaut Radwege bieten zu können und die Infrastruktur für e-bikes so zu gestalten, wie es sich die Einwohner wünschen, wurde eine Umfrage zu Radgewohnheiten abgehalten. Bereits in den letzten Ausgaben der Gemeindezeitungen war der Fragebogen inkl. Gewinnspiel zu finden. Die Sieger wurden auf der Veranstaltung ausgelost. Die Preise, die es zu gewinnen gab, sind auf dem Foto zu sehen.



Foto v.l.n.r.: Markus Pröglhöf KEM, Stefanie Katzmann KEM, Silvia Köllner KEM Managerin

Veranstaltung für einen guten Zweck



Foto v.l.n.r. 1.Reihe: Christian Schauhuber, Bgm Martin Reiter, VizeBgm Karl Frühwirth, KEM Markus Pröglhöf, Bgm Walter Schmid, Bgm Martin Gudenus, VizeBgm Florian Hinteregger
Foto v.l.n.r. 2.Reihe: Bgm. Josef Klepp, KEM Mangerin Silvia Köllner, Landtagsabgeordneter Richard Hogl, Bgm Hermann Fischer, VizeBgm Josef Kaltenböck

Das Geld, das als freiwillige Spende, bei der Veranstaltung gesammelt wurde, kommt dem Verein „Füreinander & Miteinander“ in Mühlbach am Manhartsberg zu Gute.

Neben der schönen Zusammenkunft hatte die Veranstaltung jedoch auch einen ernsten Hintergrund. Wie stark wir alle bereits vom Klimawandel betroffen sind, zeigten uns die Hagelgewitter Ende Juni. Diesem kann jedoch jeder einzelne entgegenwirken. Deshalb hier unser Appell an Sie alle:

Öfters mal das Auto zu Hause stehen lassen und lieber mit dem Rad fahren!!!



Trinkwasseruntersuchung

Die Ergebnisse der heurigen Trinkwasseruntersuchung liegen vor. **Das Trinkwasser entspricht in allen Ortsnetzen den gesetzlichen Bestimmungen.** Unserer Verpflichtung zur Information über das Ergebnis kommen wir mit dem Abdruck des nachstehenden Auszuges aus dem Prüfbericht nach.

Es handelt sich um den Prüfbericht der KG Sitzendorf. Die Prüfberichte der übrigen Katastralgemeinden weisen nur minimale Abweichungen auf und liegen am Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf. **Die kompletten Prüfberichte sind auch als Download auf www.sitzendorf.at unter Gemeindeamt/Bürgerservice/Wasseruntersuchungsbefund abrufbar.**

1. Proben und Analyseergebnisse

Probe: **P2102772-001**
Anlage: WVA Sitzendorf-Kleinkirchberg-Frauendorf - EVN-Wasser
Entnahmestelle: Ortsnetz Sitzendorf
nähere Beschreibung: Neue Mittelschule, Hauptplatz 1, Wasserhahn in der Schulküche
Datum der Probenahme: 23.06.2021
Probenehmer: Konstanze Ulrich BSc, WSB Labor-GmbH
Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
Abgabe an Verbraucher i.d. Ja
vorliegenden Beschaffenheit:

Analytik: von 23.06.2021 bis 01.07.2021

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	18,6		25	
pH-Wert		7,3		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	666		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	0,15		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	60			
Gesamthärte	°dH	18,8			
Gesamthärte	mmol/l	3,35			
Karbonathärte	°dH	13,8			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	4,92			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	2,4			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	7,3	50		
Chlorid	mg/l	50		200	
Sulfat	mg/l	69		250	
Blei (als Pb)	mg/l	< 0,003	0,01		
Calcium (als Ca)	mg/l	78		400	
Chrom gesamt (als Cr)	mg/l	< 0,004	0,05		
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	4,1		50	
Kupfer (als Cu)	mg/l	0,020	2		
Magnesium (als Mg)	mg/l	34		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	21		200	
Nickel (als Ni)	mg/l	< 0,004	0,02		
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	3		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	9		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Der Nitratgehalt liegt in allen Ortsnetzen mit weniger als 10 mg/l weit unter der höchst zulässigen Konzentration von 50 mg/l! Die Gesamthärte beträgt derzeit lt. Untersuchungsbefunden im gesamten Gemeindegebiet zwischen 18,8° und 15,8° dH. Der höhere Härtegrad ergibt sich, da aufgrund längerer Trockenheit Wasser seitens der EVN Wasser aus kalkhaltigeren Brunnen zugemischt werden muss um den erhöhten Bedarf decken zu können.

Bitte passen Sie die Einstellungen Ihrer Geschirrspüler, Waschmaschinen, usw. an!

**Sämtliche Pestizide liegen unterhalb der gesetzlichen Grenzwerte
(Die Untersuchung erfolgte durch die EVN Wasser GmbH).**

Presseinformation

Ihre Ideen für die Region sind gefragt - Einfach gleich posten!

Als Regionalentwicklungsinitiative möchte die LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg die Lebensqualität im westlichen Weinviertel erhalten und das Wohlfühlen in der Region konsequent weiterentwickeln. Dazu sind vor allem kreative und innovative Ideen gefragt. Auf <https://weinviertler-ideenpool.at/> können Sie Ihre Ideen ‚einwerfen‘, die der Allgemeinheit dienen und dazu beitragen, die Region noch lebenswerter zu gestalten.

Diese Ideen fließen ein in die NEUE Regionsstrategie, die aktuell bis Ende des Jahres überarbeitet wird und die bis zum Jahr 2030 Basis für zukünftige regionale Initiativen und Förderprojekte ist. Den aktuellen Stand der Entwicklung des Regionskonzeptes für die Region Weinviertel-Manhartsberg (entspricht dem Bezirk Hollabrunn) gibt es auf <https://leader.co.at/strategieprozess-2021-2027/>

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Ideen bei einem unserer **Zukunftswerkstätten** persönlich einzubringen und zu diskutieren. Um **Anmeldung** unter www.leader.co.at/anmeldung wird **gebeten**.

- **Auftakt-Zukunftswerkstätte** am SA, den 18. Sept. 2021 von 10:00 - 14:00 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn
- **Kreativ-Werkstätte für Wirtschaft/Ortskernbelebung/Tourismus/Jugend** MO, den 11. Okt. 2021 ab 17:00 Uhr, Wirtschaftskammer Hollabrunn
- **Kreativ-Werkstätte für Landwirtschaft und Natur-/Klimaschutz** MI, den 10. Nov. 2021 ab 16:00 Uhr im Weingut Zöchmann, Roseldorf
- **Abschluss-Zukunftswerkstätte zur Fokussierung der geplanten Maßnahmen** SA, den 4. Dez. 2021, 10:00 – 14:00 Uhr im VA-Zentrum W4 in Röschitz

Entwickeln wir gemeinsam unsere Region weiter! Wir freuen uns auf Ihre Ideen.



Für Rückfragen erreichen Sie uns unter:



T: +43 (2952) 305 25, office@leader.co.at



WIR TESTEN. FIXE TESTSTATIONEN IM BEZIRK HOLLABRUNN.

ab 1. Sept. 2021

Ort	Adresse Teststraße	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
Göllersdorf	Kultursaal Hauptplatz 10	17:00 - 19:00							
Hadres	Pulkautaler Grenzlandhalle	Ab 1. August vorübergehend KEINE Testungen!							
Haugsdorf	Volksschule Augenthal 156	Ab 1. September vorübergehend KEINE Testungen!							
Hollabrunn	Stadtsaal Josef Weislein Str. 11		13:00 - 18:00	15:00 - 20:00		13:00 - 18:00		13:00 - 18:00	
Maissau	Musikerheim Franz Gilly Gasse				17:00 - 19:00				
Hardegg	Dorfzentrum Niederfladnitz		18:00 - 20:00						
Pulkau	Rathaus Rathausplatz 1				17:00 - 19:00				
Ravelsbach	Pfarr- und Kulturzentrum Hauptplatz 1		17:30 - 18:30						
Retz	Turnsaal Mittelschule Rupert Rockenbauer Platz					Testmöglichkeiten gibt es gegen vorheriger Anmeldung bei: Apotheke zum weißen Engel Sandweg 4 2070 Retz			
Sitzendorf	Volksschule Schulgasse 7	Ab 6. September vorübergehend KEINE Testungen!					Bis 5. September!	08:30 - 10:30	
Zellerndorf	Bildungscampus Zellerndorf 269			08:00 - 10:00					
Ziersdorf	KuK Wiener Straße 2					13:00 - 15:00			

Freiwillig und kostenlos!

Anmeldung und INFOS unter:
www.testung.at



WIR SCHAFFEN DAS.

www.nv.at

Ihre Ansprechpartner bei Versicherung und Vorsorge



Helmut Englmayer
Tel. 0664/80 109 5040
helmut.englmayer@nv.at



Ernst Halbemer
Tel. 0664/80 109 5080
ernst.halbemer@nv.at



Daniel Becker
Tel. 0664/80 109 5264
daniel.becker@nv.at



Stefan Schröter
Tel. 0664/80 109 5325
stefan.schroeter@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
Sonnleitenweg 2a/3 | 2020 Hollabrunn



Die Niederösterreichische
Versicherung

Wasserverbrauchsmeldung (ab NOVEMBER)

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Wasserzähler in Weinkellern, Rohbauten, Wassermesser in Schächten usw. vor Winterbeginn vor Frost zu schützen bzw. die Wasserleitungen zu entleeren!

Wir ersuchen Sie, den Wasserzählerstand bzw. Wasserzählerstände für Ihre Liegenschaft(en) in der Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida ab NOVEMBER abzulesen und mittels unten eingefügtem Abschnitt persönlich, telefonisch, per Fax, per E-Mail oder ab Anfang November unter www.zaehlerdaten.at der Gemeinde bis spätestens 09.01.2022 bekanntzugeben.



Liegenschaftseigentümer oder Mieter:

Adresse:

Bekanntgabe der Wasserzählerstände:

Liegenschaft:Zählernummer:Zählerstand:m³

Liegenschaft:Zählernummer:Zählerstand:m³

Liegenschaft:Zählernummer:Zählerstand:m³

Mit nachstehender Unterschrift wird die wahrheitsgemäße Bekanntgabe der Wasserzählerstände bestätigt.

Datum:Unterschrift:

6. November 2021

Heckentag!

RGV
Regionale
Gehölzvermehrung

Heimische Powerpflanzen für deinen Garten

Einzigartige Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region

Nur am Heckentag bekommst du über 50 heimische Baum- und Straucharten wie zauberhafte Wildrosen-Raritäten, schmackhafte Dirndl oder wohlriechende Parfümierkirschen zu absoluten Top-Preisen.

Insekten retten und Klima schützen
Zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Mit heimischen Pflanzen vom Heckentag unterstützt du unsere summen und nützlichen Bestäuber. Alle Wildgehölze sind obendrein lebendige CO₂-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in deinem Garten. Unsere regionale Produktion spart außerdem unzählige Transportkilometer!

Geniale Obstsorten
Ob Marillen, Äpfel, Zwetschken oder Kirschen, mit unseren eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Obstveredelungen von Uralsorten holst du dir puren Fruchtgenuss in den Garten.

Heuer NEU!
Das Angebot gilt wie gewohnt für ganz **Niederösterreich** und heuer neu auch für **Wien** und das **Nordburgenland!**

- Online Bestellen**
1. Sept. bis 14. Oktober
- Liefern lassen**
Anfang bis Mitte November
- Abholen**
Samstag, 6. November

Informationen
www.heckentag.at

Foto: S. Müllner, Grafik: AGENTUR SCHREIBER & PARTNER

Ordinationszeiten

Gemeindearzt Dr. Erik Höller
3714 Sitzendorf an der Schmida, Sportplatzsiedlung 3
Tel. 02959/2350



Montag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: keine Ordination
Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr

ARZTTERMIN NUR NACH VORANMELDUNG!!!

MEDIKAMENTENAUSGABE OHNE ANMELDUNG MÖGLICH

Blutabnahme: Mo, Di, Do und Fr bis 8.30 Uhr (Terminvereinbarung erforderlich!)
Anmeldung für Visiten: bis spätestens 10.00 Uhr
Infusionsbehandlung: Termine nach Vereinbarung

Internistische Privattermine und Vorsorgeuntersuchungen: Termin nach Vereinbarung

INFORMATION ORDINATION DR HÖLLER

Liebe Mitmenschen!

Weil uns die Corona-Pandemie weiterhin beschäftigt muss ich Ihnen Folgendes zur Kenntnis bringen.

Betreff Ordinationsablauf:

Das Tragen einer FFP2-Maske ist in den Ordinationsräumen weiterhin verpflichtend – zu ihrem und unserem Schutz – und zwar sowohl für Ungeimpfte als auch für Geimpfte.

Wir werden das nun etablierte Anmeldesystem für Arzttermine unverändert weiterführen wobei in unserer gut frequentierten Ordination ein „Termin“ nur eine ungefähre Zeitangabe sein kann, es wird also weiterhin Wartezeiten geben.

Bezüglich des freiwilligen Bereitschaftsdienstes an Wochenenden und Feiertagen: die Ordination ist von 09-11 h geöffnet – wenn sie akute Beschwerden haben so rufen sie an und finden sich bis 11h in der Ordination ein. Danach bin ich bis 14 h außer Haus auf Visite. Ab 14 h erreichen sie den ärztlichen Notdienst unter Tel 141 und Tel 1450!

Bezüglich der Corona-Impfung ersuche ich alle Mitmenschen sich impfen zu lassen – das ist die einzige Möglichkeit damit die Pandemie hoffentlich bald zu Ende geht. Die Corona-Auffrischungsimpfung ist in der Ordination seit Anfang September möglich! Impfstoff (BioNtech Pfizer) ist vorhanden – bitte melden sie sich unter www.impfung.at an – und zwar gilt: Menschen unter 65 Jahren 9 Monate nach der zweiten Impfung; Menschen über 65 Jahren oder mit Vorerkrankung 6 Monate nach der zweiten Impfung. Ich appelliere besonders an alle die beruflich mit Kindern oder gefährdeten Menschen zu tun haben sich impfen zu lassen!

Im Falle einer – für den Herbst typischen – Erkältungskrankheit ersuche ich sie zunächst telefonisch Kontakt aufzunehmen. Ein Ordinationsbesuch ohne vorherige Abklärung des Corona-Status ist nicht möglich. Weiters weise ich darauf hin, dass in der Ordination nur Covid-Antigentests für symptomatische PatientInnen durchgeführt werden, nicht aber Tests für Gesunde!

Bitte halten sie sich an die geltenden Regeln und nochmals :

LASSEN SIE SICH IMPFEN! SCHÜTZEN SIE SICH UND ANDERE! DIE CORONAIMPFUNG IST KOSTENLOS, SIE IST SICHER UND SIE IST EFFIZIENT! DANKE!

Ausg' steckt is' 2021

ALTENBURGER
Leopold, Braunsdorf

30.10.-05.12.2021
Sa ab 16 h, So und Feiertag 15 h

MAURER - WAGNER,
Niederschleinz

05.11.-28.11.2021
Fr. ab 17 h, Sa. ab 16 h, So. ab 15 h

ZWIMANDLKÖLLA
Familie Eberhart, Frauendorf

29.10.-21.11.2021
Fr. ab 17h, Sa. u.
So. und Feiertag ab 16 h

ZÖCHMEISTER,
Roseldorf

04.-14.11.2021
Do-So ab 16 Uhr



HINTEREGGER,
Sitzendorf

20.10.-31.10.2021
Mi-So ab 16 Uhr



Der „Sitzendorf 10er“ ist
im Gemeindeamt erhältlich
und kann in den Geschäften,
Lokalen und Betrieben
in der Gemeinde Sitzendorf
eingelöst werden!

HOFER
MEDIA

ETIKETTEN

DESIGN
DRUCK
VEREDELUNG



edel & außergewöhnlich



**ONLINE
SHOP**

meineetiketten.at



2070 Retz
Im Stadtfeld 3

☎ 0043-2942-3557
🌐 hofermedia.at

Gemeindemitteilungen

Geplante Veranstaltungen

Oktober:

Sturmheuriger, Familie Ungersböck, Im Winkler, Sitzendorf	30.09.-03.10.2021
NÖ-Impfbus in Sitzendorf, Hauptplatz	02.10.2021, 15-18 Uhr
Vortrag Anja Altinger: Hausmittel bei Erkältung, 15 € pro Teilnehmer/in Vortragssaal im FF-Haus Sitzendorf	05.10.2021, 19 Uhr
„Geburtsbäumchen“ pflanzen, DEV Sitzendorf, Spielplatz Gartenweg	09.10.2021, 14 Uhr
Weißwurstfrühschoppen, SV Sitzendorf, Sportplatz Sitzendorf	09.+10.10.2021

November

Vortrag Anja Altinger: Hilfe im Alter, 15 € pro Teilnehmer/in Vortragssaal im FF-Haus Sitzendorf	02.11.2021, 19 Uhr
Offene Kellertür, Weingut Zöchmann, Roseldorf 29	18.-28.11.2021
Tag der offenen Tür und Weihnachtsmarkt bei der Landschaftspflege Sitzendorf	19.-20.11.2021
Buchausstellung in der Volksschule Sitzendorf	21.11.2021, 14-17 Uhr
Vortrag Anja Altinger: Das Immunsystem - Grundlage unserer Gesundheit, 15 € pro Teilnehmer/in, Vortragssaal im FF-Haus Sitzendorf	30.11.2021, 19 Uhr

Dezember:

Workshop „Kaufen und Verkaufen im Internet“, Anmeldung unter www.wissbegierig.at Vortragssaal im FF-Haus Sitzendorf	02.12.2021, 18 Uhr
Christbaumverkauf v. Jauerling, Fam. Ungersböck, Sitzendorf	3.+4.12.2021, 15-19 Uhr
Glühweinstand am Hauptplatz, ÖVP Ortsgruppe Sitzendorf	04.12.2021, 16 Uhr
Nikolausfeier, Chorvereinigung Sitzendorf, Hauptplatz Sitzendorf	05.12.2021, 17 Uhr
Glühweinstand am Hauptplatz, DEV Sitzendorf	07.+08.12.2021, 17 Uhr
Glühweinstand am Hauptplatz, Sportverein Sitzendorf	11.12.2021, 16 Uhr
Silvesterpunsch, Feuerwehrhaus Sitzendorf	31.12.2021, 17 Uhr

Alle Termine Stand Drucklegung.

Bitte beachten Sie jedoch die aktuellen Vorankündigungen und Einschränkungen aufgrund Corona!

MEIN ANGEBOT FÜR IHRE INDIVIDUELLE FINANZIERUNG UND IHR FINANZIERUNGSVORHABEN FÜR:

- Kauf von Grundstück, Haus und Eigentumswohnung
- Neubau, Zubau, Ausbau, Renovierung und Sanierung ihrer Immobilie
- unverbindliche Beratung – auch vor Ort
- kostenloses Finanzierungskonzept
- bankenunabhängige Auswahl
- keine Vermittlungsgebühren



**sparen - vorsorgen - absichern - finanzieren
alles aus einer Hand**

Informationen unter Tel.: **0676 34 85 100**
auch außerhalb der Bürozeiten

Homepage: www.nuser.at E-Mail: info@nuser.at

HERBERT NUSER

staatl. geprüfter gewerblicher Vermögensberater und ungebundener Kreditvermittler

Ärzteplan

Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für SITZENDORF, GRABERN, GUNTERS DORF und WULLERSDORF für das 4. Quartal 2021

OKTOBER 2021			
02. + 03.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
09. + 10.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 2580
16. + 17.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
23. + 24. + 26.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
30. + 31.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
NOVEMBER 2021			
01.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
06. + 07.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 2580
13. + 14.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
20. + 21.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
27. + 28.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
DEZEMBER 2021			
04. + 05.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 2580
8.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
11. + 12.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
18. + 19.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
24.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
25. + 26.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
31.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991

Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für ROSEL DORF und NIEDERSCHLEINZ für das 4. Quartal 2021

OKTOBER 2021			
02. + 03.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
09. + 10.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
16. + 17.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
23. + 24.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
30. + 31.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
NOVEMBER 2021			
06. + 07.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
13.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
20. + 21.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
27. + 28.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
DEZEMBER 2021			
04. + 05.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
8.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
11. + 12.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
18. + 19.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
24.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
25.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
26.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
31.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820

**ÄRZTE-NOTDIENST
NOTRUF NÖ**

Telefonische Gesundheitsberatung

Tel. 141 (wochentags ab 19.00 Uhr)

Tel. 144 (rund um die Uhr erreichbar)

Tel. 1450